

ACCH

Arbeitskreis Christliche Corona-Hilfe

Gepriesen sei der HERR! Denn er hat die Stimme meines Flehens gehört.

Psalm 28,6

Am Donnerstag, den 7. April 2022, hat der Deutsche Bundestag die Anträge auf Einführung einer allgemeinen Impfpflicht abgelehnt. Der ACCH hatte seit Januar 2022 zu drei Gebetstagen aufgerufen, bei denen wir gemeinsam mit tausenden von Christen in Deutschland und weit darüber hinaus für Gottes Eingreifen in dieser Sache gebetet hatten. Außerdem hatte der ACCH Ende Februar ein Schreiben an alle Abgeordneten des Deutschen Bundestags sowie die Regierungschefs der Länder geschickt, in dem wir erläuterten, warum sich viele Christen aus Glaubens- und Gewissensgründen einer Impfpflicht nicht unterordnen könnten.

Nun haben wir Grund, voller Freude und Dankbarkeit den HERRN, unseren Gott, zu preisen. Denn Er hat die Stimme unseres Flehens gehört und nicht zugelassen hat, dass der Staat so tiefgreifend über unsere Körper bestimmt.

Hätte der Bundestag einige Monate früher entschieden, wäre die Impfpflicht heute wohl Realität, so wie die im Dezember 2021 beschlossene einrichtungsbezogene Impfpflicht. Aber in den letzten Monaten hat der HERR Großes gewirkt, indem die Gefährlichkeit des Virus weiter abnahm, selbst staatliche Stellen ihre Aussagen zur Wirksamkeit der Vakzine korrigiert haben, immer mehr Menschen, darunter Mediziner, Juristen und Politiker, mutig ihre Meinung äußerten, das Ausland Maßnahmen aufhob und Impfpflichten zurücknahm und sogar öffentlich-rechtliche Medien vereinzelt über Impfnebenwirkungen und Impfschäden berichteten.

In all dem erkennen wir das Wirken des HERRN, der die Gebete der Seinen hört. Er hat neu unter Beweis gestellt, dass Er der HERR ist, der den Plan der Nationen zunichte macht und die Gedanken der Völker vereitelt. Dafür gebührt Ihm Lob, Preis und Dank!

Durch diese große Gebetserhörung ermutigt wollen wir voller Hoffnung weiter beten – jetzt besonders dafür, dass auch die einrichtungsbezogene Impfpflicht im Gesundheits- und Pflegesektor fällt. Sie ist für viele Christen eine enorme Gewissensbelastung und Existenzbedrohung. Und wir wollen beten, dass die Maßnahmen und die Debatte über eine allgemeine Impfpflicht nicht etwa im Herbst zurückkehren.

Heute aber wollen wir unserem Herrn danken, denn Er ist der König auf hohem und erhabenem Thron, dem alle Macht gegeben ist im Himmel und auf Erden. Ihm sei die Herrlichkeit und die Macht von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Arbeitskreis Christliche Corona-Hilfe

8. April 2022